

## **„Nachtanzdemo“ behindert Verkehr**

Wegen der „Nachtanzdemo“ kommt es am späten Donnerstagabend voraussichtlich zu Verkehrsbehinderungen in der Innenstadt. Die Teilnehmer werden sich um 21 Uhr am Diesterwegplatz in Sachsenhausen treffen. Von dort aus ziehen sie mit lauter Musik durch Brückenstraße, Textorstraße, Darmstädter Landstraße, Paradiesgasse, Elisabethenstraße und Walter-Kolb-Straße über die Alte Brücke bis zur Kurt-Schumacher-Straße. Anschließend bewegt sich der Zug über Battonnstraße und Berliner Straße durch den Theatertunnel ins Bahnhofsviertel. Der letzte Abschnitt der Route führt über Friedrich-Ebert-Anlage und Senckenberganlage bis zur Bockenheimer Landstraße.

Ordnungsdezernent Volker Stein (FDP) machte gestern in einer Pressemitteilung abermals deutlich, dass die Route durch den Theatertunnel für ihn nicht akzeptabel sei. Es sei schon merkwürdig, argumentierte er, dass das Verwaltungsgericht die „Nachtanzdemo“ als politische Versammlung ansehe, aber gleichzeitig den Demonstranten gestatte, in den Untergrund zu verschwinden, wo sie überhaupt nicht wahrnehmbar seien. . . . *isk.*

Frankfurter Allgemeine Zeitung, 01.10.2008